

Franz Kafka

Das Schloß

Dramatisiert von Alexander Müller-Elmau

4 D, 6 H

UA: 17.10.2009 / Düsseldorf / Regie: Alexander Müller-Elmau

„Der Landvermesser K. kommt in ein Dorf, das zu dem Besitz eines Schlosses gehört, um seine bestellten Dienste zu verrichten. Sowohl die Beamten des Schlosses als auch die Dorfbewohner verhalten sich K. gegenüber seltsam reserviert. Das Schloss scheint auf die Dorfbewohner eine angsteinflößende Macht auszuüben und ihr Leben auf eine für K. rätselhafte Weise zu kontrollieren. Doch je hartnäckiger K. versucht, hinter die Vorgänge im Schloss und seinen bürokratischen Apparat zu kommen, desto tiefer fügt er sich den dörflichen Verhältnissen, die er eigentlich für inakzeptabel hält. Der 1922 entstandene, unvollendete Roman liefert Alexander Müller-Elmau nach Amerika den Stoff für eine erneute Auseinandersetzung mit Franz Kafka. Eine Koproduktion des Düsseldorfer Schauspielhauses, der Deutschen Oper am Rhein und den Düsseldorfer Symphonikern.“

Ankündigung des Düsseldorfer Schauspielhauses